

Q1

Quartalsbericht  
**01/2016**

# Highlights

- > Deutscher Heizungsmarkt mit verhaltenem Start ins Jahr 2016; Auslandsmärkte mit uneinheitlicher Entwicklung
- > Konzernumsatz in den ersten drei Monaten auf 125,8 Mio. EUR (Vj. 120,9 Mio. EUR) gesteigert; organisches Wachstum bei 0,9%.
  - Climate Systems mit Umsatzanstieg auf 88,6 Mio. EUR (Vj. 86,2 Mio. EUR); verhaltenes Heizungsgeschäft; Umsatzzuwachs im schwierigen Klimageschäft durch PRO-KLIMA (3,8 Mio. EUR); Auslandsgeschäft uneinheitlich, aber insgesamt leicht positiv
  - Gas Flue Systems erneut mit positiver Entwicklung; Umsatz auf 25,5 Mio. EUR (Vj. 23,4 Mio. EUR) erhöht; breite regionale Basis der Zuwächse
  - Medical Technology & Engineering Plastics mit Umsatzanstieg auf 11,6 Mio. EUR (Vj. 11,2 Mio. EUR); Zuwächse von der Medizintechnik getragen
- > Operatives Ergebnis (EBITDA) mit 8,8 Mio. EUR unter dem durch Währungskursgewinne in Höhe von 1,3 Mio. EUR erhöhten Vorjahreswert (9,8 Mio. EUR)
  - Abschreibungen aufgrund des erhöhten Investitionsvolumens der Vorjahre leicht auf 5,8 Mio. EUR (Vj 5,6 Mio. EUR) angestiegen: EBIT liegt folglich bei 3,0 Mio. EUR (Vj. 4,2 Mio. EUR); EPS bei 0,05 EUR (Vj. 0,11 EUR)
  - Nettofinanzverbindlichkeiten leicht reduziert; Net Working Capital im Wesentlichen durch temporär erhöhte Steuerforderungen gestiegen
- > Ausblick bestätigt: Für 2016 wird ein Gesamtjahresumsatz von 550 bis 570 Mio. EUR sowie ein EBIT zwischen 32 und 35 Mio. EUR erwartet

# Konzern-Kennzahlen

	31.03.2016 [TEUR]	31.03.2015 [TEUR]	Veränderung [in Prozent]
<b>Umsatz gesamt</b>			
Climate Systems	88.555	86.202	2,7
Gas Flue Systems	25.523	23.432	8,9
Medical Technology & Engineering Plastics	11.677	11.227	4,0
<b>Ergebnis</b>			
EBITDA	8.812	9.786	(10,0)
EBIT	3.015	4.176	(27,8)
EBIT Rendite (in %)	2,4	3,5	
EBT	2.253	3.383	(33,4)
EAT	807	1.875	(56,9)
EPS (in EUR; unverwässert)	0,05	0,11	
<b>Bilanzstruktur</b>			
Bilanzsumme	456.760	432.129	5,7
Eigenkapital	224.102	207.927	7,8
Eigenkapitalquote (in %)	49,1	48,1	
Sachanlagen	121.365	114.434	6,1
Immaterielle Vermögenswerte	40.888	42.154	(3,0)
Geschäfts- oder Firmenwert	77.245	72.076	7,2
Netto Finanzverbindlichkeiten	22.599	23.229	(2,7)
Net Working Capital	71.238	63.623	12,0
<b>Kapitalflussrechnung</b>			
Cash Flow I (EAT + Abschreibungen)	6.604	7.485	(11,8)
Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	(13.240)	(1.116)	>100
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	(6.677)	(6.855)	(2,6)
<b>Mitarbeiter</b>			
Anzahl (in FTE)	3.158	2.916	8,3
<b>Aktie</b>			
Anzahl Aktien*	17.733	17.647	
Quartalshöchstkurs**	14,25	14,79	
Quartalstiefstkurs**	11,56	12,85	
Quartalsschlusskurs**	14,00	14,79	

\* durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert in tausend Stück)

\*\* Kursangaben in EUR

# SOLARTHERMIE – DAS HERZSTÜCK MODERNER HEIZSYSTEME



**1**  
**Wolf Solarthermie-Flachkollektoren:**  
Hocheffektive Solar-Kollektoren mit innovativem Absorber und guter Isolierung fangen thermische Solarenergie ein, insbesondere auch in der Übergangszeit.

**2**  
**Solarspeicher und Steuerung:**  
Ein hoch isolierter Wärmespeicher und eine intelligente Steuerung bilden das Herzstück zur Einkopplung von thermischer Solarenergie in moderne Heizsysteme.

**3**  
**Wolf-Brennwertgerätereihe BlueStream:**  
Kann man Brennwerttechnik noch verbessern? Man kann! Mit der BlueStream Technologie für die neuentwickelten Wolf Gas- und Öl-Brennwertgeräte. Sie vereinen höchste Energieeffizienz mit niedrigem Stromverbrauch, leichter Installation und einem umfassenden und smarten Steuerungs- und Bediensystem.

**4**  
**Brennwert-Abgassysteme:**  
Die innovativen Kunststoff-Abgassysteme von Centrotherm/ Ubbink zeichnen sich durch Umweltverträglichkeit, Korrosionsbeständigkeit und eine lange Lebensdauer aus. Darüber hinaus bieten sie flexible Einbaumöglichkeiten und einfache Montage, insbesondere in der Renovierung.

# Quartalsbericht

In den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2016 steigerte der CENTROTEC-Konzern seinen **Umsatz** um 4,0% auf 125,8 Mio. EUR (Vorjahr 120,9 Mio. EUR). Zu diesem Wachstum trugen alle drei Segmente bei. Im Segment **Climate Systems** wuchs der Umsatz um 2,7% auf 88,6 Mio. EUR (Vorjahr 86,2 Mio. EUR). Die seit Mitte des letzten Jahres konsolidierte PRO-KLIMA trug mit 3,8 Mio. EUR zum Segmentumsatz bei. Organisch ergab sich damit ein leichter Umsatzrückgang im Segment. Der verhaltene Start des deutschen Heizungsmarktes in das laufende Geschäftsjahr, das weiterhin schwierige Klima- und BHKW-Geschäft sowie einige schwache Auslandsmärkte, wie Frankreich und Spanien, wirkten sich negativ aus. Die zügig verlaufende Integration der PRO-KLIMA, die stabile Geschäftsentwicklung der niederländischen Brink-Gruppe und Zuwächse bei Produktneuheiten waren dahingegen positive Entwicklungen im ersten Quartal des Jahres.

Mit einem Umsatzzuwachs von 8,9% auf 25,5 Mio. EUR (Vorjahr 23,4 Mio. EUR) setzte sich im Segment **Gas Flue Systems** der positive Trend der letzten Quartale fort. Die Zuwächse hatten hierbei eine breite Basis in den Kernprodukten aus den Bereichen der Abgas- und Luftführung. Der verstärkte Trend hin zur Brennwertechnik, der durch die im Vorjahr europaweit in Kraft getretene ÖkoDesign-Richtlinie noch weiteren Schwung erhält, stützte diese Entwicklung.

Im Segment **Medical Technology & Engineering Plastics** stieg der Umsatz im 1. Quartal 2016 um 4,0% auf 11,7 Mio. EUR (Vorjahr 11,2 Mio. EUR). Dieser Anstieg wurde vorwiegend durch Zuwächse im Medizintechnikbereich getragen.

<b>Umsatz nach Segmenten</b> [in Mio. EUR]	<b>Q1 2016</b>	<b>Q1 2015</b>	<b>Delta</b> in %
Climate Systems	<b>88,6</b>	86,2	2,7
Gas Flue Systems	<b>25,5</b>	23,4	8,9
Medical Technology & Engineering Plastics	<b>11,7</b>	11,2	4,0
<b>Gesamt</b>	<b>125,8</b>	<b>120,9</b>	<b>4,0</b>

Das operative **Ergebnis** (EBITDA) des Konzerns lag mit 8,8 Mio. EUR um 10,0% unter dem durch Währungskursgewinne in Höhe von 1,3 Mio. EUR erhöhten Vorjahreswert (9,8 Mio. EUR). Die leicht erhöhten Abschreibungen führten zu einem EBIT auf Konzernebene von 3,0 Mio. EUR (Vorjahr 4,2 Mio. EUR). Organisch und vor Währungskurseffekten lag das EBIT bei 2,7 Mio. EUR (Vorjahr 2,9 Mio. EUR).

Im Segment **Climate Systems** lag das EBITDA mit 4,2 Mio. EUR um 24,6% unter dem Vorjahreswert (5,6 Mio. EUR), in dem jedoch ein positiver Währungskurseffekt von 0,9 Mio. EUR enthalten war. Zudem wirkten sich auch, wie angekündigt, die Aufwendungen für die Internationalisierung auf das in den ersten Monaten des Jahres grundsätzlich niedrige Segmentergebnis aus. Das EBIT belief sich in Folge dessen auf 0,6 Mio. EUR (Vorjahr 2,0 Mio. EUR). Das um Akquisitionen und Währungskurseffekte bereinigte EBIT betrug 0,2 Mio. EUR (Vorjahr 1,2 Mio. EUR).

Auch im Segment **Gas Flue Systems** war das Vorjahresergebnis des ersten Quartals (EBITDA 2,4 Mio. EUR/ EBIT 1,0 Mio. EUR) um 0,4 Mio. EUR durch positive Währungskursentwicklungen erhöht, konnte aber im laufenden Geschäftsjahr aufgrund des deutlich gesteigerten Umsatzes und der erzielten Skaleneffekte mit 2,8 Mio. EUR (EBITDA) und 1,3 Mio. EUR (EBIT) um 14,5% bzw. 26,1% übertroffen werden.



Im Segment **Medical Technology & Engineering Plastics** lagen das EBITDA mit 1,8 Mio. EUR und das EBIT mit 1,1 Mio. EUR jeweils auf Vorjahresniveau.

Eine leicht reduzierte Zinslast und eine erhöhte, in den ersten Monaten des Jahres regelmäßig schwankende, Steuerquote führte zu einem Nachsteuerergebnis (EAT) von 0,8 Mio. EUR. Hieraus resultierte ein Gewinn je Aktie (EPS) in Höhe von 0,05 EUR (Vorjahr 0,11 EUR).

## Finanzkennzahlen

[in Mio. EUR]	31.03.2016	31.12.2015	31.03.2015
Bilanzsumme	<b>456,8</b>	452,1	432,1
Eigenkapital	<b>224,1</b>	226,0	207,9
Eigenkapitalquote (in Prozent)	<b>49,1</b>	50,0	48,1
Netto-Finanzverbindlichkeiten	<b>22,6</b>	1,6	23,2
Net-Working Capital*	<b>71,2</b>	51,5	63,6

\*Kurzfristige Vermögenswerte – liquide Mittel – kurzfristiges, nicht zinstragendes Fremdkapital

In den ersten drei Monaten des Jahres 2016 kam es in der **Bilanz** im Vergleich zum Ende des Vorjahres zu keinen strukturellen Änderungen, sondern lediglich zu Veränderungen, die der Saisonalität des CENTROTEC-Kerngeschäfts geschuldet waren. Im Wesentlichen kam es zu Veränderungen bei den Kurzfristigen Vermögenswerten. So stieg, wie üblich in der ersten Jahreshälfte, das Net-Working Capital deutlich auf 71,2 Mio. EUR (51,5 Mio. EUR am 31.12.2015). Dieser Wert lag auch um 7,6 Mio. EUR über dem Vergleichswert zum 1. Quartal des Vorjahres, was im Wesentlichen auf eine temporär erhöhte Steuerforderung zurückzuführen ist. Die Netto-Finanzverbindlichkeiten erhöhten sich im ersten Quartal auf 22,6 Mio. EUR (1,6 Mio. EUR am 31.12.2015) und lagen nur leicht unter dem Vorjahresvergleichswert (23,2 Mio. EUR). Die Eigenkapitalquote belief sich auf 49,1% nachdem sie zum Jahresende 2015 bei 50,0% gelegen hatte (Q1 2015: 48,1%).

Der **Cash Flow** aus der laufenden Geschäftstätigkeit lag im ersten Quartal 2016 mit minus 13,2 Mio. EUR deutlich unter dem Vorjahreswert (minus 1,1 Mio. EUR). Dies ist im Wesentlichen auf die Erhöhung des Working Capitals und das etwas geringere operative Ergebnis zurückzuführen. Die Cash Flows aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit lagen in etwa auf Vorjahresniveau.

Das **Investitionsvolumen** lag mit 6,8 Mio. EUR im Konzern annähernd auf Vorjahresniveau (7,0 Mio. EUR). Knapp zwei Drittel davon entfielen auf das größte Segment Climate Systems. Investitionsschwerpunkte waren hier der Ausbau und die Modernisierung der Fertigung. Im Segment Gas Flue Systems wurden im ersten Quartal 1,4 Mio. EUR schwerpunktmäßig ebenfalls in den Ausbau der Produktionsinfrastruktur investiert. Im Segment Medical Technology & Engineering Plastics lag das Investitionsvolumen bei 1,1 Mio. EUR.

CENTROTEC bestätigt seine **Prognose** und geht für 2016 von einem moderaten Wachstum bei Umsatz und Ergebnis aus. Für das Gesamtjahr wird nach aktuellem Erkenntnisstand und bei unveränderter Konzernstruktur ein Umsatz von 550 bis 570 Mio. EUR und ein operatives Ergebnis von 32 bis 35 Mio. EUR erwartet.

# KOMBINIERTE SYSTEMLÖSUNGEN



1

## **Wolf Solarthermie-Flachkollektoren:**

Hocheffektive Solar-Kollektoren mit innovativem Absorber und guter Isolierung fangen thermische Solarenergie ein, insbesondere auch in der Übergangszeit.

2

## **Wolf Haustechnik-Zentrale:**

Das neue Wolf Wohnraumlüftungsgerät CWL-T-300 Excellent und die neuen Wolf Wärmeerzeuger bilden nicht nur optisch, sondern auch technisch eine Einheit. Die Zuluft für die Wohnräume wird durch ein hydraulisches Nachheiz-

register auf Wohlfühltemperatur erwärmt. Somit können Heizflächen minimiert werden und im Idealfall sogar entfallen. Die benötigte Heizleistung wird durch Wolf Wärmeerzeuger wie z. B. die Luft/Wasser-Wärmepumpe BWL-1S, oder die Ölbrennwertheizung TOB oder die Gasbrennwertzentrale CGS-2 bereitgestellt. Maximale Energieeffizienz ist die Folge.

3

## **Wolf Schichtenspeicher:**

Ein multifunktionaler Wärmespeicher wie der Wolf Schichten-Speicher BSP ermöglicht die Anlagenkombination von Wärmepumpen, Solaranlagen, Gas- und Ölkesseln, Thermen, Holz- und Pelletheizungen und Elektro-Heizeinsätzen. Die Schichtenbleche stabilisieren die Temperaturschichten im Speicher und verbessern den Ertrag der hier eingekoppelten und gespeicherten Energie deutlich. Eine Frischwasserstation bietet zu jeder Zeit höchsten Warmwasserkomfort.

4

## **Wolf Bedienmodul:**

„Smart Home“, so heißt das Zauberwort für die vernetzte intelligente Gebäudesteuerung. Mit dem neuen Wolf Bedienmodul BM-2 können Wärmeerzeuger, integrierte Wolf Solaranlagen sowie die Comfort-Wohnungs-Lüftungsgeräte CWL Excellent vernetzt angesteuert werden. Mit der Wolf Regelungs-App Smartset kann das integrierte System in Verbindung mit dem Schnittstellenmodul ISM7i auch bequem mit dem Smartphone bedient werden, egal wo sich der Nutzer momentan aufhält.

# Konzern-Bilanz

<b>Aktiva</b> in TEUR	<b>31.03.2016</b>	<b>31.12.2015</b>	<b>31.03.2015</b>
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>			
Geschäfts- oder Firmenwert	77.245	77.166	72.076
Immaterielle Vermögenswerte	40.888	41.479	42.154
Sachanlagevermögen	121.365	119.867	114.434
At Equity bilanzierte assoziierte Unternehmen	0	0	0
Ausleihungen und Beteiligungen	761	775	1.133
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	168	180	9
Sonstige Vermögenswerte	127	201	168
Latente Steueransprüche	6.334	6.451	7.273
	<b>246.888</b>	<b>246.119</b>	<b>237.247</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>			
Vorräte	65.266	62.172	62.369
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	64.165	53.935	61.489
Erstattungsansprüche aus Ertragsteuern	3.558	2.121	2.088
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	52.414	77.451	55.614
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	17.588	3.549	6.467
Sonstige Vermögenswerte	6.881	6.791	6.855
	<b>209.872</b>	<b>206.019</b>	<b>194.882</b>
<b>Aktiva</b>	<b>456.760</b>	<b>452.138</b>	<b>432.129</b>

<b>Passiva</b> in TEUR	<b>31.03.2016</b>	<b>31.12.2015</b>	<b>31.03.2015</b>
<b>Eigenkapital</b>			
Gezeichnetes Kapital	17.733	17.733	17.647
Kapitalrücklage	36.290	36.290	35.290
Eigene Anteile	0	0	0
Sonstige Rücklagen und Gewinnvortrag	170.537	150.317	152.181
Ergebnisanteil Anteilseigner der CENTROTEC Sustainable AG	859	20.795	1.988
	<b>225.419</b>	<b>225.135</b>	<b>207.106</b>
Nicht beherrschende Anteile	(1.317)	827	821
	<b>224.102</b>	<b>225.962</b>	<b>207.927</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>			
Pensionsrückstellungen	42.516	40.179	42.191
Sonstige Rückstellungen	16.318	17.006	14.521
Finanzverbindlichkeiten	53.971	55.286	52.795
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	1.051	1.064	743
Sonstige Verbindlichkeiten	134	120	126
Latente Steuerschulden	11.406	11.720	12.133
	<b>125.396</b>	<b>125.375</b>	<b>122.509</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>			
Sonstige Rückstellungen	3.568	4.928	3.722
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	1.457	1.574	2.112
Finanzverbindlichkeiten	28.552	23.732	26.048
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	24.352	28.763	25.171
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	14.624	11.652	12.354
Sonstige Verbindlichkeiten	34.709	30.152	32.286
	<b>107.262</b>	<b>100.801</b>	<b>101.693</b>
<b>Passiva</b>	<b>456.760</b>	<b>452.138</b>	<b>432.129</b>



# Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

in TEUR	01.01.2016 31.03.2016	01.01.2015 31.03.2015
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>125.755</b>	<b>120.861</b>
Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen	(56.563)	(54.009)
Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	1.832	734
Andere aktivierte Eigenleistungen	709	734
Sonstige Erträge	2.045	2.918
Personalaufwand	(42.715)	(40.154)
Sonstige Aufwendungen	(22.251)	(21.298)
<b>EBITDA</b>	<b>8.812</b>	<b>9.786</b>
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	(5.797)	(5.610)
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>3.015</b>	<b>4.176</b>
Zinserträge	45	54
Zinsaufwendungen	(807)	(847)
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>2.253</b>	<b>3.383</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	(1.446)	(1.508)
<b>Ergebnis nach Steuern (EAT)</b>	<b>807</b>	<b>1.875</b>
davon entfallen auf:		
Nicht beherrschende Anteile	(52)	(113)
Anteilseigner der CENTROTEC Sustainable AG	859	1.988
<b>EPS (Ergebnis je Aktie in EUR)</b>		
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	0,05	0,11
Ergebnis je Aktie (verwässert)	0,05	0,11
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (in tausend Stück; unverwässert)	17.733	17.647
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (in tausend Stück; verwässert)	17.752	17.773

# Konzern-Gesamtergebnisrechnung

in TEUR	01.01.2016 31.03.2016	01.01.2015 31.03.2015
<b>Ergebnis nach Steuern (EAT)</b>	<b>807</b>	<b>1.875</b>
<b>Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden</b>		
Unterschiede aus der Währungsumrechnung	(133)	(140)
Derivative Finanzinstrumente	(10)	(145)
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	68	0
Latente Steuern auf direkt im Eigenkapital verrechnete Wertänderungen	51	44
<b>Sonstiges Ergebnis für Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden</b>	<b>(24)</b>	<b>(241)</b>
<b>Posten, die nicht in den Gewinn und Verlust umgegliedert werden</b>		
Neubewertung von leistungsorientierten Plänen	(2.182)	(2.246)
Latente Steuern auf direkt im Eigenkapital verrechnete Wertänderungen	639	657
<b>Sonstiges Ergebnis für Posten, die nicht in den Gewinn und Verlust umgegliedert werden</b>	<b>(1.543)</b>	<b>(1.589)</b>
<b>Sonstiges Ergebnis</b>	<b>(1.567)</b>	<b>(1.830)</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>(760)</b>	<b>45</b>
davon entfallen auf:		
Nicht beherrschende Anteile	(66)	(165)
Anteilseigner der CENTROTEC Sustainable AG	(694)	210

# Konzern-Kapitalflussrechnung

in TEUR	01.01.2016 31.03.2016	01.01.2015 31.03.2015
Periodenüberschuss vor Ertragsteuern und Zinsen (EBIT)	3.015	4.176
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	5.797	5.610
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	28	(83)
Andere nicht zahlungswirksame sonstige Veränderungen	1.189	109
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	(1.906)	331
Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	(19.867)	(14.029)
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	3.091	5.342
Zinseinzahlungen	45	49
Zinsauszahlungen	(795)	(617)
Ertragsteuerzahlungen	(3.837)	(2.004)
<b>Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>(13.240)</b>	<b>(1.116)</b>
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen/ immaterielle Vermögenswerte/Finanzanlagen/Ausleihungen	(6.767)	(6.992)
Einzahlungen aus Abgängen von Werten des Sachanlagevermögens/ immaterielle Vermögenswerte/ Finanzanlagen/Ausleihungen	90	137
<b>Cash Flow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>(6.677)</b>	<b>(6.855)</b>
Einzahlungen aus der Ausgabe/ Verkauf von Anteilen	0	158
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	256	0
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	(1.618)	(3.494)
Auszahlungen an Minderheitsgesellschafter	(1.100)	0
<b>Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>(2.462)</b>	<b>(3.336)</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes</b>	<b>(22.379)</b>	<b>(11.307)</b>
Währungsgewinne/ -verluste des Finanzmittelbestandes	(29)	230
Finanzmittelbestand am Anfang des Geschäftsjahres*	66.661	54.064
Finanzmittelbestand am Ende der Periode*	44.253	42.987

\*Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zuzgl. kurzfristige Finanzanlagen abzgl. jederzeit fällige Bankverbindlichkeiten

# Konzern-Segmentberichterstattung

Nach Segmenten in TEUR	Climate Systems		Gas Flue Systems		Medical Technology & Engineering Plastics		Konsolidierung		Gesamt	
	01.01.2016 31.03.2016	01.01.2015 31.03.2015	01.01.2016 31.03.2016	01.01.2015 31.03.2015	01.01.2016 31.03.2016	01.01.2015 31.03.2015	01.01.2016 31.03.2016	01.01.2015 31.03.2015	01.01.2016 31.03.2016	01.01.2015 31.03.2015
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>										
Umsatzerlöse mit Dritten	88.555	86.202	25.523	23.432	11.677	11.227	0	0	125.755	120.861
Umsatzerlöse mit anderen Segmenten	422	511	1.839	1.588	166	56	(2.427)	(2.155)	0	0
Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen	(43.241)	(41.189)	(11.776)	(11.333)	(3.981)	(3.650)	2.435	2.163	(56.563)	(54.009)
Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	1.547	449	43	383	242	(98)	0	0	1.832	734
Personalaufwand	(30.247)	(28.365)	(7.904)	(7.665)	(4.564)	(4.124)	0	0	(42.715)	(40.154)
Sonstige Aufwendungen und Erträge	(12.828)	(12.030)	(4.945)	(3.977)	(1.724)	(1.639)	0	0	(19.497)	(17.646)
<b>EBITDA</b>	<b>4.208</b>	<b>5.578</b>	<b>2.780</b>	<b>2.428</b>	<b>1.816</b>	<b>1.772</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8.812</b>	<b>9.786</b>
Abschreibungen	(3.588)	(3.546)	(1.517)	(1.426)	(692)	(638)	0	0	(5.797)	(5.610)
<b>Segmentergebnis (EBIT)</b>	<b>620</b>	<b>2.032</b>	<b>1.263</b>	<b>1.002</b>	<b>1.124</b>	<b>1.134</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>3.015</b>	<b>4.176</b>
Zinserträge	42	48	79	80	0	0	(76)	(74)	45	54
Zinsaufwendungen	(617)	(547)	(140)	(224)	(126)	(150)	76	74	(807)	(847)
<b>EBT</b>	<b>45</b>	<b>1.533</b>	<b>1.202</b>	<b>858</b>	<b>998</b>	<b>984</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>2.253</b>	<b>3.383</b>
<b>Bilanzkennzahlen</b>										
Vermögen*	275.754	276.834	126.352	100.624	44.043	44.228	(42)	(51)	446.107	421.635
At Equity bilanzierte assoziierte Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausleihungen und Beteiligungen	761	1.133	0	0	0	0	0	0	761	1.133
Net Working Capital	40.160	34.835	16.404	13.570	14.719	15.272	(45)	(54)	71.238	63.623
<b>Investitionen</b>										
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte**	4.285	2.767	1.404	3.645	1.095	580	0	0	6.784	6.992

\* Exkl. At Equity bilanzierte assoziierte Unternehmen, Ausleihungen und Beteiligungen, Erstattungsansprüche aus Ertragsteuern sowie Latente Steueransprüche

\*\* Inkl. Firmenwert und Werten aus Unternehmenszusammenschlüssen

# KONTROLLIERTE WOHNUNGSLÜFTUNG MIT WÄRMERÜCKGEWINNUNG



**1**  
**Wolf-Brennwertgerätereihe für Öl und Gas:**  
Die neuentwickelten Brennwertgerätereihe für Gas und Öl vereinen höchste Energieeffizienz mit niedrigem Stromverbrauch, leichter Installation und einem umfassenden und komfortablen Steuerungs- und Bediensystem.

**2**  
**Brink Renovent Excellent:**  
Zentrale Wohnungslüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung von bis zu 95 % und besonders energiesparenden Ventilatoren sowie komfortabler Steuerung sind aktueller Stand der Technik im Neubau.

**3**  
**Ubbink Air Excellent:**  
Das innovative Luftverteilssystem für hygienische Luftverteilung im gesamten Gebäude.





**CENTROTEC Sustainable AG**

Am Patbergschen Dorn 9

D-59929 Brilon

Tel. +49 (0) 2961-96 631 - 111

Fax +49 (0) 2961-96 631 - 100

ir@centrotec.de

[www.centrotec.de](http://www.centrotec.de)